

schlossen. Um die Nachricht von dem Beschlusse des Reichstages (31. Jul.) nicht so bald nach Petersburg gelangen zu lassen, untersagte der Reichsrath dem Postamte zu Stockholm die Abfertigung von Staffetten und Courieren, verboth er das Auslaufen von Schiffen; allein ein englisches Schiff, welches eben im Abseegeln begriffen war, entwischte glücklich, und brachte die schwedische Kriegserklärung nach Libau. Von da kam sie bald nach Petersburg.

Drey Wochen nach der schwedischen Kriegserkündigung (25. Aug.) rückte das russische Hauptheer unter dem Feldmarschall Pascy, und dem Generale Keith, schon in das schwedische Finnland ein. Schwedischer Obergeneral in Finnland war der Graf von Buddensbrock, der Gemahl der Dame, die den Krieg gegen Rußland so leidenschaftlich wünschte. Die Russen rückten gegen die schlecht besetzte Stadt Wilmanstrand an. In der Nähe derselben stand (3. Sept.) der Generalmajor von Wrangel mit 7000 Mann. Er verließ, um den Ort zu retten, seine vortheilhafte Stellung. Zehn tausend Russen fielen nun